

Vordrängeln beim Pausenverkauf

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 12. April 2024 09:08

[Zitat von Seph](#)

Der Unterschied: dort sind das oft auch Leute, die sich mit den Produkten wirklich auskennen und nicht nur Verkäufer, die zu den Produkten kaum Bezug haben.

Richtig. Wirklich auskennen tun sich in der Regel die Mitarbeiter in kleineren Spezialgeschäften, beispielsweise in Brettspiel- oder klassischen Videospiel-Läden. Buchläden gehören da sicherlich auch dazu. Genauso wie die von CDL genannten Spezialgeschäfte.

Die "Beratung" in Elektronikketten ist genau das, was ich als absolut gruselig in Erinnerung habe (Wobei es auch da Ausnahmen gibt, aber im Allgemeinen).